

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Die Parabel vom Wurfzitherlehrer: Systemkenntnis erwerben	8
Das Buch	12
Perspektive des Praktikers	13
Aufbau	14

1 Ausgangspunkte

1.1 JeKi(s), MoMo und Co.	16
Start mit einer Musikalischen Grundausbildung	18
Instrumentalunterricht	20
Weitere Schuljahre	21
Drei Programme im Vergleich	22
Klare Zieldefinitionen für das neue System fehlen noch	25
1.2 Klassenmusizieren: Eine Alternative zu JeKi?	27
1.3 Die Diskussion über den Gruppenunterricht mit neuen Vorzeichen	32
Gruppenprozesse in Gang setzen	36

2 Eine veränderte Schülerwelt

2.1 Grundschüler als Instrumentalschüler	38
<i>Exkurs: Interview mit der Instrumentalschülerin Charlotte</i>	40
Der Begriff der Begabung	42
Begegnung mit Armut	44
Schlussfolgerungen	46
2.2 Üben und Motivation	47
<i>Exkurs: Impulse und Vorbilder</i>	51

3 Didaktischer Rahmen

3.1 Schulsystem und Musikschulsystem	55
3.2 Begriffsbestimmungen: Die Instrumentalpädagogik im Bildungssystem ..	58
3.3 Beschreibung von Unterricht	70
3.4 Instrumentalunterricht und Elementare Musikpraxis	73
3.5 Das System Grundschule	76
<i>Exkurs: Interview mit dem Grundschulleiter Achim Nöhles</i>	79

4 Lehrerrolle und Methodik

4.1 Auftritt in der Grundschule: Kommunikation	83
--	----

<i>Exkurs: Tabus in der Grundschule</i>	88
4.2 Ritualisierung, Rhythmisierung und Timing	89
4.3 Inszenierungen	95
4.4 Raumwirkung und Perspektive	101
4.5 Wer hat hier Disziplinprobleme?	105
Rückmeldungen	109
Prinzip Vollbeschäftigung	110
Regeln und Sanktionen	111
<i>Exkurs: Die Aufsichtspflicht</i>	113
4.6 Ein verändertes Berufsbild für Instrumentallehrkräfte	115
Arbeitsplätze	120
Kritik an den Grundschulprojekten aus Lehrersicht	123
Gute Rahmenbedingungen gestalten und Unterstützung einfordern	125
4.7 Die eigene Motivation erhalten	127
4.8 Spezielle Musikinstrumente	130
<i>Exkurs: Was kostet eigentlich ein Grundschulprogramm?</i>	134

5 Unterrichtsinhalte und Konzepte

5.1 Gibt es in der Grundschule veränderte Unterrichtshalte für Instrumentalunterricht?	142
5.2 Besondere Anforderungen an die Instrumentalpädagogik in der Grundschule	146
Binnendifferenzierung	146
Handlungsorientierter Unterricht	149
Reale Musik ins Zentrum des Unterrichts rücken	152
<i>Exkurs: Montessoripädagogik und Instrumentalunterricht</i>	154
5.3 Instrumentaldidaktik für die Grundschule konkretisieren	155
Schwerpunktverschiebung innerhalb der Lernfelder	156
Wege zur Erweiterung eigener didaktischer Kompetenzen	161
5.4 Ästhetische Positionsbestimmung: Kriterien für die Auswahl von Spielstücken	165
Repertoire und Liederkanon: Lernziele der Kinder	169
<i>Exkurs: Einige Stichpunkte zum Urheberrecht</i>	171
Konzept der Musizierweisen: Lehrziele der Lehrkraft	172
5.5 Noten lesen lernen: Rhythmus zuerst!	175
5.6 Leitbild und Konzeption: Grundlagen für Instrumentalunterricht und Unterrichtsmaterialien in der Grundschule	178
Zur Binnendifferenzierung	178
Zur Handlungsorientierung	180

Unterrichtskonzeption „Die Gruppe ist ein Ensemble“	182
Unterrichtskonzeption „Elementare Musikpraxis“	194
Unterrichtskonzeption „Individuelle Förderung“	197
Unterrichtskonzeption „Klassenunterricht“	199
Fazit	200
5.7 Noten selbst herstellen	200
Notensatz am Computer	203
5.8 Ensembles in der Grundschule	209
Konzeptionen für Ensembles	212
Gleicher Tonraum für alle: <i>Gummibärchen</i>	218
Jahrgangs- und instrumentengenaue Tonräume: <i>Soul City Blues</i>	219
Schlussfolgerungen	221
5.9 Umfassende Kenntnis der geeigneten Literatur: Musikschulbibliothek ..	222
Angemessenes Unterrichtsmaterial ist Mangelware	224
Übersicht über gängige Unterrichtsmaterialien, die in der Grundschule verwendet werden	226
6 Fazit und Ausblick	
6.1 Was ist guter Instrumentalunterricht in der Grundschule?	234
6.2 Ein Blick in die Zukunft	237
Spin-Offs für die Instrumentalbildung?	239
Instrumentalpädagogik und Schulmusik	241
Musikschuldidaktik neu denken	242
Danksagung	244
Anhang	
Spezielle Abkürzungen	245
Literatur und Quellen	245
Verwendete und empfehlenswerte Webadressen	246
Index	256

Zur männlichen und weiblichen Berufsbezeichnung: In diesem Buch wird überwiegend die geschlechtsneutrale Bezeichnung Lehrkraft verwendet. Dieses etwas bürokratisch klingende Wort wird an manchen Stellen durch Lehrer oder Lehrerin ersetzt. Die männliche Bezeichnung wird vermutlich überwiegen, ich habe das nicht gezählt. In jedem Fall ist dies keine Wertung, sondern soll vor allem ein flüssiges Lesen ermöglichen.